

Mitmachen: Auch Ihr Museum kann Teil von KIMnet sein

Stand: 03.04.2024

Hinweis: Im Factsheet finden Sie weitere Infos zum Verein und Projekt.

Wie und ab wann kann mein Museum mitmachen?

KIMnet stellt seine Dienstleistungen allen Museen und Sammlungen in den angeschlossenen Kantonen zur Verfügung. Bis zum Projektende ist die Zahl der Museen beschränkt. Ab 2024 ist die Teilnahme für alle interessierten Museen möglich.

Sollte Ihr Museum oder Ihre Sammlung Interesse haben mitzumachen, melden Sie sich bitte bei der Fachvertreter/-in Ihres Kantons (siehe Tabelle 1).

Auf welche Arten kann mein Museum mitmachen?

Abhängig davon, wie die Situation bzgl. der Datenverarbeitung in Ihrem Museum aussieht, gibt es drei Varianten mitzumachen:

Variante 1: Sie haben aktuell **keine eigene Sammlungsdatenbank** und Sie sind daran interessiert, Ihre Sammlungsbestände in Zukunft mit der gemeinsamen Sammlungsdatenbank von KIMnet zu inventarisieren und dokumentieren.

In dieser Variante fangen Sie auf der grünen Wiese damit an, ihre Bestände in unserer Datenbank zu dokumentieren. Die Umsetzung ist daher meistens schnell möglich.

Variante 2: Sie **haben bereits eine Sammlungsdatenbank**, die jedoch abgelöst werden soll, damit Sie Ihre Sammlungsbestände in Zukunft mit der gemeinsamen Sammlungsdatenbank von KIMnet zu inventarisieren und dokumentieren können.

In dieser Variante braucht es eine vorgängige Datenmigration. Der Aufwand und das Vorgehen sind entsprechend individuell.

Variante 3: Sie haben bereits **eine Sammlungsdatenbank**, möchten diese behalten aber Daten im Kulturgüterportal Nordwestschweiz veröffentlichen.

In dieser Variante behalten Sie ihre Sammlungsdatenbank. Über eine Schnittstelle können öffentliche Objektdaten direkt in unser Kulturgüterportal geliefert werden. Die konkrete Umsetzung muss von Fall zu Fall angeschaut werden.

Die Varianten **1** und **2** richten sich v.a. an kleine Museen (z.B. Regional- und Dorfmuseen) die sich keine eigene Lösung zur Sammlungsverwaltung anschaffen können. Variante **3** ist für mittlere und grosse Museen, die Daten an das Kulturgüterportal Nordwestschweiz liefern möchten.

Wer ist die Ansprechperson für mein Museum?

KIMnet ist als Verein organisiert und wird von vier Kantonen getragen, die alle im Vorstand des Vereins vertreten sind. Jeder Kanton stellt zudem eine/-n Fachvertreter/-in als Bindeglied zwischen den Museen, Museumsverbänden der Geschäftsstelle. Haben Sie Fragen zum Projekt oder zur Teilnahme, dürfen Sie sich gerne an den/die Vertreter/-in Ihres Kantons wenden (Tabelle 1).

Tabelle 1: Kantonale Fachvertreter/innen in den Kantonen

Aargau	Basel-Land	Bern	Solothurn
Marc Seidel	Therese Schaltenbrand	Simon Schweizer	Andreas Fluri
seidel@dreamis.ch	therese.schaltenbrand@bl.ch	info@mmbe.ch	andreas.fluri@muse-sol.ch